

J.S. Bach  
Cantata No. 102  
Herr, deine Augen sehen nach dem Glauben

**Erster Theil.**

(Coro.)

(Tempo ordinario  $\text{J} = 72$ )

The musical score consists of five systems of music, each with two staves: treble and bass. The key signature is mostly B-flat major (two flats), with occasional changes to A major (one sharp) and G major (no sharps or flats). The time signature is common time (indicated by 'C'). The tempo is marked as 'Tempo ordinario' with a quarter note duration of 72 beats per minute. The dynamics are indicated by 'mf' (mezzo-forte) and 'tr' (trill). The vocal parts are represented by eighth and sixteenth note patterns, while the bass part provides harmonic support with sustained notes and rhythmic patterns. The score is divided into five systems by vertical bar lines, with each system containing two staves.

## J. S. Bach — Cantata No. 102



A Soprano.

Herr!

Alto.

Herr, dei - ne Au - gen se - - - hen nach dem Glau - ben!

Tenore.

Herr!

Basso.

Herr!

A

(C O R O)



Herr, de - ne Au - gen se - hen nach dem Glau - ben, Herr, de - ne

Herr, de - ne Au - gen se - hen nach dem Glau - ben, Herr, de - ne

Herr, de - ne Au - gen se - hen nach dem Glau - ben, Herr, de - ne

Herr, de - ne Au - gen se - hen nach dem Glau - ben, Herr, de - ne

Herr, de - ne Au - gen se - hen nach dem Glau - ben, Herr, de - ne

Au - gen se - hen nach dem Glauben, — Herr, de - ne Augen se -

Au - gen se - hen nach dem Glau - ben, Herr!

Au - gen se - hen nach dem Glau - ben, Herr!

Au - gen se - hen nach dem Glau - ben, Herr!

- hen nach dem Glau - ben!

**B**

Herr, dei - ne Au - gen se - hen nachdem Glau - ben, Herr, dei - ne  
Herr, dei - ne Au - gen se - hen nachdem Glau - ben, Herr, dei - ne  
Herr, dei - ne Au - gen se - hen nachdem Glau - ben, Herr, dei - ne  
Herr, dei - ne Au - gen se - hen nachdem Glau - ben, Herr, dei - ne

**B**

Au - gen se - - hen nachdem Glau - ben; du schlä - gest sie, du  
Au - gen se - - hen nachdem Glau - ben; du schlä - gest sie, du  
Au - - - gen sehen nachdem Glau - ben; du schlä - gest sie, du  
Au - - - gen se - hen nachdem Glau - ben; a - ber sie

pla - - gest sie, Herr, dei - ne Augen se - -  
pla - - gest sie, Herr, dei - ne  
pla - - gest - sie, Herr, dei - ne Au - gen  
füh - len es nicht, a - ber sie bessern sich nicht! Herr, dei - ne

hen nach dem Glau - ben, se - hen  
 Augen se - hen nach dem Glau -  
 sehen nach dem Glau - ben, Herr, dei - ne Au - gen se - hen nach dem  
 Au - gen sehen nach dem Glau - ben, Herr, dei - ne Au - gen se - hen  
C  
 nach dem Glau - ben.  
 - ben. Du  
 Glau - - ben.  
 nach dem Glau - ben.  
C  
 Du schlä -  
 schlä - - gest sie, a - ber sie fü -  
C

This image shows a page from a musical score for Johann Sebastian Bach's Cantata No. 102. The score consists of six staves of music, each with a treble clef and a key signature of one flat. The vocal parts are written in soprano, alto, tenor, and bass voices. The lyrics are in German and are placed below the corresponding staves. The music includes various note values such as eighth and sixteenth notes, and rests. Dynamic markings like 'p' (piano) and 'f' (forte) are present. The letter 'C' appears twice in large, bold font, likely indicating a section of the piece. The bass staff contains a prominent basso continuo part with a thick line and dots.

gest sie, a - ber sie füh -  
 len's nicht,sie füh - len's nicht,du pla -  
 Du schlä -  
 len's nicht,du pla -  
 gest sie, a - ber sie bes - sern sich  
 Du schlä -  
 gest sie, a - ber sie füh - len's  
 gest sie, a - ber sie bes - sern sich nicht, du  
 nicht, du pla - gest sie, a - ber sie bessern sich nicht, du schlä -  
 gest sie, a - bersie  
 nicht,sie füh - len's nicht,sie füh - len's nicht,

schlä - gest sie, a - ber sie fühlen es  
 schlä - gest sie, a - ber sie füh - len's  
 füh - len's nicht, du pla - gest sie, a - ber sie bessern sich  
 du schlä - gest sie, du schlä - gest sie, du schlägest  
 nicht, du schlägest sie, sie fühlen's nicht,  
 nicht, a - ber sie füh - len's nicht,  
 nicht, a - ber sie füh - len's nicht,  
 sie, du schlägest sie, sie fühlen's nicht,

a - ber sie bes - sern sich nicht, Herr!  
 du pla - gest sie, sie bes - sern sich nicht, Herr!  
 du pla - gest sie, sie bes - sern sich nicht, Herr!  
 a - ber sie bes - sern sich nicht, Herr!

dei - ne Au - gen se - hen nach dem Glauben, Herr, dei - ne  
 dei - ne Au - gen se - hennachdemGlau - ben, Herr, dei -  
 dei - ne Au - gen se - hennachdemGlau - ben, Herr,  
 dei - ne Au - gen se - hen nach dem Glau -

Augen se . hen nachdem Glau - - ben,nachdem Glau - ben.  
 - ne Augen se - hen, se - - - hennachdem Glau - ben.  
 dei - ne Au - gen se - hen nach dem Glau - ben.  
 - - - - - ben,dei - ne Augen se - hennachdemGlauben.

D

Sie ha - - - - - ben ein härter An - ge -

The musical score consists of several staves of music. The top four staves are soprano voices, each with a treble clef and a key signature of one flat. The fifth staff is a basso continuo part with a bass clef and a key signature of one flat. The sixth staff is a basso continuo part with a bass clef and a key signature of one flat. The lyrics are written below the staves. A section labeled 'D' appears in the middle of the page. The score ends with a basso continuo part with a bass clef and a key signature of one flat.

Sie ha - ben ein härter An - ge -  
sicht denn ein Fels und wollen sich nicht be - keh -

Sie ha - ben ein härter An - ge -  
sicht denn ein Fels und wollen sich nicht be - keh -

Sie ha - ben ein  
sicht denn ein Fels und wollen sich nicht be - keh -

ren, sie ha - ben ein här - ter

här - ter An - ge - sicht denn - ein Fels und wol - len sich nicht be -  
 ren, und  
 An - - - - - ge - sicht denn - ein Fels und  
 keh -  
 wollen sich nicht be - keh -  
 wollensichnicht be - keh -  
 ren, sie ha - benein härter An -  
 gen, sich nicht be - keh - ren,  
 E

sicht denn ein Fels und wollen sich nicht be - keh - . . .

ren, nicht be - keh - ren, sie ha - ben ein härter An - ge -

ren, nicht be - keh - ren, . . .

sicht denn ein Fels und wollen sich nicht be - keh - . . .

ren, sie ha - ben ein härter An - ge - . . .

ren, und wol - len sich nicht be - . . .

sicht denn ein Fels . . . und wol - len sich nicht be - keh - . . .

ren, sie

keh - ren, sich nicht  
 ha - ben ein härter An-ge-sicht denn ein Fels und wollen sich nicht be -  
 be - keh - ren, nicht be - keh - ren; nicht be - keh - ren; nicht be - keh - ren;  
 keh - ren;  
 Herr, dei - ne Au - gen se - hen nach dem Glau - ben, du  
 Herr, dei - ne Au - gen se - hen nach dem Glau - ben, du  
 Herr, dei - ne Au - gen se - hen nach dem Glau - ben, du  
 Herr, dei - ne Au - gen se - hen nach dem Glau - ben,

schlä - gest sie, du pla - gest sie, Herr, de - ne  
 schlä - gest sie, du pla - gest sie, Herr,  
 schlä - gest sie, du pla - gest sie, Herr; de - ne  
 aber sie fühlen es nicht, aber sie bessern sich nicht!

Augen se - - hen nach dem Glau - - ben,  
 dei - ne Augen se - - hen nach dem Glau - -  
 Au - gen se - - hen nach dem Glau - - ben, Herr, dei - ne Au - gen  
 Herr, dei - ne Au - - gen se - - hen nach dem Glau - - ben, Herr, dei - ne

F

se - - hen nach dem Glau - - ben; du schlä - gest  
 se - - hen nach dem Glau - - ben; du schlä - gest  
 Au - gen se - - hen nach dem Glau - - ben; F

a - ber sie füh - - len's nicht, du pla - gest

sie, sie füh - len's nicht,

sie, sie füh - len's nicht,

a - ber sie füh - len es nicht, du pla - gest

sie, sie bessern sich nicht, Herr! dei - ne Au - gen

a - ber sie bes - sern sich nicht, Herr! dei - ne Au - gen

a - ber sie bes - sern sich nicht, Herr! dei - ne Au - gen

sie, sie bessern sich nicht, Herr! dei - ne Au - gen

se - hen nach dem Glau - ben, Herr! dei - ne Au - gen

se - hen nach dem Glauben, Herr! dei - ne Augen se -

se - hen nach dem Glau - ben, Herr! dei - ne

se - hen nach dem Glau -

sehen, se - hen nach dem Glau - ben.  
 hennach dem Glau - ben, nach dem Glau - ben.  
 Au - gen se - hen nach dem Glau - ben.  
 ben, dei - ne Au - gen se - hennachdemGlau - ben.

## Recitativo.

Basso.

Wo ist das E - benbild, das Gott uns eingepräget, wen der ver - kehrte Will' sich

ihm zu.wider le.get? Wo ist die Kraft von seinem Wort, wenn al - le Bes - serung weicht

aus dem Her - zen fort? Der Höchste suchet uns durch Sanftmuth zwar zu zähmen, ob

der ver.irr.te Geist sich woll.te noch be - quemen; doch, fährt er fort in

dem verstockten Sinn, so giebt er ihn in's Her - zens - Dün.kel hin.

## Aria.

(Adagio  $\text{d} = 60.$ )

The musical score consists of three staves of music. The top staff is for the bass voice, the middle staff is for the piano (harpsichord), and the bottom staff is for the basso continuo (bassoon and harpsichord). The music is in common time, with a key signature of one flat. The vocal part begins with a melodic line, followed by harmonic support from the piano and continuo. The piano part features sustained notes and chords, while the continuo provides harmonic foundation with bass lines and chords. The vocal line continues with expressive dynamics and articulations, including trills and grace notes.

**Alto.**

Weh! der See - le,

*tr.*

Musical score for the Alto part, measures 1-2. The vocal line starts with a melodic line over a harmonic background. The vocal line consists of eighth and sixteenth notes, with dynamic markings *p* and *bz*. The piano accompaniment provides harmonic support with sustained notes and chords.

weh, der See - le, die den Schaden nicht mehr kennt,

Musical score for the Alto part, measures 3-4. The vocal line continues with eighth and sixteenth-note patterns. The piano accompaniment maintains its harmonic function with chords and sustained notes.

weh, der Seele, weh, der Seele, weh,

Musical score for the Alto part, measures 5-6. The vocal line features eighth and sixteenth-note patterns. The piano accompaniment continues to provide harmonic support with chords and sustained notes.

— der See - le, die den Scha - — den nicht mehr

Musical score for the Alto part, measures 7-8. The vocal line concludes with eighth and sixteenth-note patterns. The piano accompaniment provides harmonic support with chords and sustained notes.

kennt, weh, der See.le, die den Schaden nicht mehr kennt!

und, die Straf' auf sich zu

la.den, die Straf' auf sich zu la - - - den, stör.rig rennt,

ja, von ihres Gottes Gnade selbst sich trennt, (weh! —)

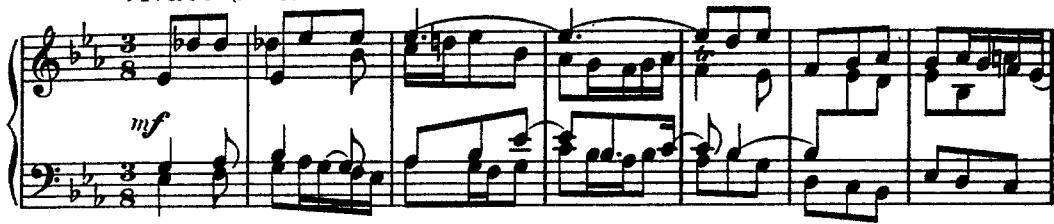
weh!) ja, von ih-res Got-tes Gna-de selbst sich trennt,—

von ih-res Got-tes Gna-de selbst sich trennt.

der

Weh!

See - le, weh, der See - le, die den Schaden nicht mehr  
 kennt, weh, der See - le, weh,  
 der See -  
 le, die den Scha - den nicht mehr kennt!

**Arioso.** (Römer, Cap. 2, V. 4.u.5.)Vivace. ( $\text{J} = 132$ )**Basso.**

Verachtet du den Reich-thum sei - ner Gna-de, Geduld und Langmüthig-



keit? —



Verachtet du, — verachtet du, — ver-achtest du den

Reich-thum, verachtet du den Reich-thum sei - ner Gna-de, Geduld und

Langmüthig-keit? Weisst du nicht, weisst du nicht, dass dich

Got - tes Güte zur Bu - sse. locket, weisst du nicht,

## Bach — Cantata No. 102

wei - sses - du - nicht, dass dich Got - tes Gü - te zur Bu - sse lok -

- ket, zur Bu - sse lok - - - - - ket?

Du a.ber nach deinem ver stockt en und un - buss.fer.ti - gen

Her - zen häufest dir selbst den Zorn auf den Tag des Zorns, du

a - bernach deinem ver - stockten und un - buss - fer - ti - gen Her - zen häufest dir

selbst den Zorn auf den Tag des Zorns und der Of - fen - ba - rung

des ge - rechten Ge - richts, und der Of - fen -

ba - - - - - - - - rung des ge - rechten Ge -

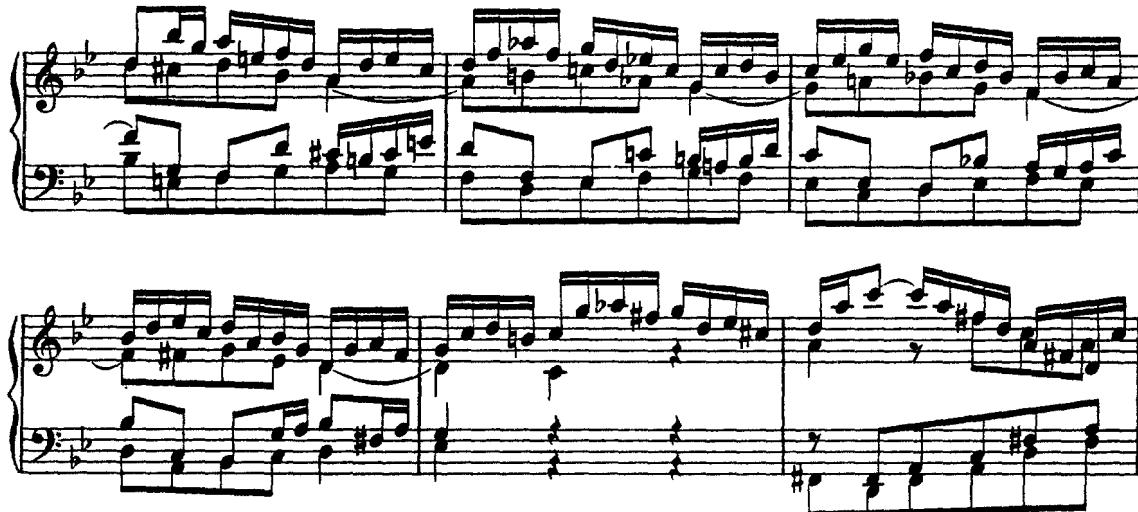
richts Got - tes.

Ver - ach - test du den Reich - thum sei - ner Gna - de,

Geduld und Langmü - thig - keit?

## Zweiter Theil.

Aria.

(Moderato  $\text{J} = 80$ )  $\frac{3}{4}$ 

Tenore.



Er.schrek



ke doch, erschrek ke doch, erschrecke doch,

du all - zu sich' - See - le, du all - zu sich' - re -

See - le, du all - zu sich' - re - See - le, erschrek - ke doch!

erschrek - ke doch! du all - zu sich' - re, du all - zu sich' -

L.H...:

- - re See - le!

Denk', was dich würdig; dich würdig zäh - le, denk', was dich

wür - dig, dich würdig zäh - le der Sünden Joch,

— der Sün - den\_ Joch, \_\_\_\_\_ denk', was dich würdig

zäh - le der Sünden Joch, denk'! denk',

denk'wasdichwürdig zähle \_\_\_\_ der Sünden Joch.

Die Got - tes = Lang -

muth geht auf ei -

nem Fuss von Blei, da mit der Zorn her -

nach dir de sto schwerer sei, da mit der Zorn her nach dir de sto schwerer

sei, da mit der Zorn her nach dir de sto schwerer sei, de sto

The musical score consists of four systems of music. The top system shows a soprano line with lyrics 'muth geht auf ei -' and a basso continuo line. The second system shows a soprano line with lyrics 'nem Fuss von Blei, da mit der Zorn her -' and a basso continuo line. The third system shows a soprano line with lyrics 'nach dir de sto schwerer sei, da mit der Zorn her nach dir de sto schwerer' and a basso continuo line. The bottom system shows a soprano line with lyrics 'sei, da mit der Zorn her nach dir de sto schwerer sei, de sto' and a basso continuo line. The basso continuo part features a harpsichord-like instrument with a sustained note in the first system, sixteenth-note patterns in the second and third systems, and eighth-note patterns in the fourth system.

schwe -

rer, dir de - sto schwe - - - - - rer

sei, da - mit der Zorn her - nach dir de - sto schwerer

sei, de - sto schwe - - - - -

rer, da . mit der Zorn her-nach dir de . sto

schwe-rer sei, der Zorn her - nach dir de - sto schwerer sei.

*Dal Segno.*

Recitativo. ( $\text{d} = 72$ .)

Alto.

Beim War - ten ist Ge - fahr; willst du die Zeit ver -

lie - ren? Der Gott, der eh' - mals gnä - dig war, kann leichtlich dich vor

sei - nen Richtstuhl füh - ren. Wo bleibt sodann die Buss? Es

Bach — Cantata No. 102

ist ein Au - genblick, der Zeit und E - wigkeit, der Leib und See - le  
 schei - det. Ver-blend' - ter Sinn, ach, keh - re doch zu -  
 rück, dass dich die - sel - be Stund' nicht fin - de un - berei - tet!

## Choral. (Mel.: „Vater unser im Himmelreich“)

Soprano.

1. Heut' lebst du, heut' be - keh-re dich, eh' mor - gen kommt, kann's  
Alto.2. Hilf, o Herr Je - su, hilf du mir,dass ich noch heu - te  
Tenore.1. Heut' lebst du, heut' be - keh-re dich, eh' mor - gen kommt,kann's  
Basso.

2. Hilf, o Herr Je - su, hilf du mir,dass ich noch heu - te

än - dern sich: wer heut' ist frisch, ge - sund und roth, ist  
 komm' zu dir und Bu . sse\_ thu' den Au - gen-blick, eh'  
 än - dern sich: wer heut' ist frisch, ge - sund und roth, ist  
 komm' zu dir und Bu . sse\_ thu' den Au - gen-blick, eh'  
  
 mor - gen krank, ja wohl schon todt. So du nun stir - best  
 mich der schnel - le Tod ent - rück, auf dass ich heut' und -  
 mor - gen krank, ja wohl schon todt. So du nun stir - best  
 mich der schnel - le Tod ent - rück, auf dass ich heut' und -  
  
 oh - ne Buss', dein Leib und Seel' dort bren - nen muss.  
 je - der - zeit zu mei - ner Heim - fahrt sei be - reit.  
 oh - ne Buss', dein Leib und Seel' dort bren - nen muss.  
 je - der - zeit zu mei - ner Heim - fahrt sei be - reit.